

Tuch-Läden und Kauffmanns-Waaren von allerley Gattung, Eisen-Niederlagen und so fort, maßen drey Eisen Hämmer daselbst eingepfarret sind, die nebst andern vielen Dorffschafften eine sehr starcke Kirchfahrt ausmachen. Dieser Ort ist das Vaterland des vormahls berühmten Hl. D. Joh. Försters, der Superint. zu Zeit, Theol Prof. zu Wittenberg, und endlich General-Superint. zu Eisleben gewesen. Der beliebt gewesene Prediger an der neuen Kirche zu Leipzig, Hr. M. Steinbach, ist auch allda geböhren, und hat dessen seel. Herr Vater vermahls als Rector in der Schule gedienet. Denen Edlen Herren von der Planitz, deren Geschlechts-Berwandter einer, Juris utriusque Doctor, mit Luthero zur Zeit der Augspurgischen Confession wohl dran war, gehöret dieser District von langen Zeiten her, ihr Stamm-Hauß aber mag wohl das schöne Ritter Guth Planitz, bey Zwickau gewesen seyn, welches jeko das Adelige Geschlecht von Arnimb oder Arnheimb, besizet, und nebst den schönen Kohl-Bergwerck überaus gute Fluhren inne hat; daselbst fängt sich die Bogtländische Gegend an, so bald man nur das Zwickauische Reichbild verlassen hat. Im Jahr 1757. den 15. Jul. ist dieses Städtgen mit denen beyden Schloßern durch eine vormittags um 9. Uhr entstandene Feuersbrunst gänzlich ausgebrandt, und viel Menschen sind im Feuer mit verdorben.

§. 16.

Von diesen und andern alten Berg-Schloßern und kleinen Retiraden ist wohl nichts anders zu statuiren, als das sie zur Zeit der Noth hie und da aufgebauet worden, auch oft ehe Raub-Nestern ähnlicher gewesen, denn daß jemand da beständig sich aufhalten können: Die Läuße der Zeiten in denen so vielen revolutionen, wovon die Scriptores Meldung thun, beweisen solches klärlich, und das Liedlein: *Veteres migrate coloni*, ist so denn ohne Zweifel einmahl über das andere erfüllet worden. Wo nun keine gewisse Nachricht ex lapidibus aliisque monumentis vorhanden, und man sich mit bloßen Muthmassungen behelffen soll, was dieser oder jener alte Ort vor einen Ursprung gehabt, so ist's meines Erachtens besser, man gehet die Ungewißheit derer *præteritorum* vorbei, und siehet auf die *præsentia*, als daß man fabulöse Erzehlungen vor Wahrheiten will ausgeben, und

in